

Liebe Kolleginnen und Kollegen,
sehr herzlich laden wir Sie und Euch ein zu unserem

Institutstag am 2. September 2011 von 9.30 Uhr bis 15.30 Uhr
im Martinshaus in Rendsburg

Wandlungen im Pfarrberuf Fels – in der Brandung?

In der letzten Zeit kamen viele Veränderungen auf das Pfarramt zu: Der Reformprozess, Fusionsprozesse in Gemeinden und Kirchenkreisen, die Fusion zur Kirche im Norden. Die gesellschaftlichen Veränderungen gehen mit einer krisenhaften Situation der Kirchen einher – im Hinblick auf die Finanzen und im Blick auf die Bedeutung der Kirche in der Gesellschaft. In dieser Situation haben die Kirchen der zukünftigen Kirche im Norden eine Befragung ihrer Pastorinnen und Pastoren durchgeführt, um deren Arbeitsbedingungen und deren Perspektiven auf Kirche zu erkunden und darüber einen breiten Diskurs mit Folgen anzuregen.

Die Ergebnisse erstaunen in mancher Hinsicht und geben zu denken. Nur 3 Beispiele:

- Die Belastung wird im Pfarramt als sehr stark wahrgenommen; die Arbeitszufriedenheit ist aber auch sehr hoch im Vergleich mit anderen Berufen.
- PastorInnen orientieren sich vor allem an ihren eigenen Maßstäben, wenn es um Orientierung, Bewertung und Zufriedenheit mit ihrer Arbeit geht. Sie nehmen damit die Verantwortung für Gelingen oder Misslingen ganz auf sich selbst. Vorgaben der Leitung oder Entlastung durch Tradition sind eher nicht erwünscht.
- PastorInnen suchen nach Kooperationen und kollegialem Austausch; der Regionalisierung stehen die meisten eher kritisch gegenüber.

Redlef Neubert-Stegemann wird uns in einige für uns relevante Ergebnisse der Befragung einführen. Die Intention des Institutstages ist es, dass wir zu verstehen versuchen, in welche Richtung sich das Pfarramt entwickelt und wie die Situation von den PastorInnen selbst wahrgenommen wird.

- Wie sind diese Wahrnehmungen pastoralpsychologisch zu interpretieren?
- Was folgt daraus für Beratung und Supervision?
- In welcher Weise sind wir selbst betroffen, und wie wirkt sich das auf unser supervisorisches Handeln aus?

Für die anschließende Mitgliederversammlung weisen wir neben der im Blick auf Nordkirche notwendigen Namensänderung besonders darauf hin, dass turnusgemäß Wahlen anstehen. Im jetzigen Vorstand gibt es Bereitschaft zur Weiterarbeit.

Wir freuen uns auf Ihr und Euer Kommen und grüßen herzlich

Hanna Watzlawik (für den Vorstand) und Anne Reichmann (Geschäftsführung)

Ablauf des Institutstages

- 9.30 Uhr Begrüßung und Andacht
9.45 Uhr Redlef Neubert-Stegemann
Vortrag, Inszenierung und Gruppenarbeit zum Thema
- 13.00 Uhr Mittagessen (Kostenbeitrag 10€)
14.00 Uhr **Mitgliederversammlung** (Tagesordnung siehe unten) (Protokoll der letzten Mitgliederversammlung liegt im Anhang)
15:30 Uhr Ende

Für die Mitgliederversammlung schlägt der Vorstand folgende Tagesordnung vor:

1. Feststellung der Tagesordnung und des Protokollanten/der Protokollantin
2. Feststellung der Anzahl der Stimmberechtigten
3. Genehmigung des Protokolls der MGV vom 12.11.2010
4. Aufnahme neuer Mitglieder und Statusänderungen von Mitgliedern
5. Jahresbericht
 - a) Bericht des Vorstandes
 - b) Bericht der Geschäftsführung
 - c) Bericht des Kassenprüfers
 - d) Entlastung des Vorstandes
6. Wahlen
 - a. des Vorstandes
 - b. der berufsethischen Kommission
7. Satzungsänderung: Namensänderung der „PPI in Schleswig-Holstein e. V.“ in „PPI im Norden“
8. Anregungen
9. Verschiedenes

Bitte melden Sie sich möglichst bald per Mail oder Fax in der Geschäftsstelle an!

Hiermit melde ich mich zum Institutstag des PPI am 2. Sep. 2011 in Rendsburg an.

Name:

Adresse:

e-mail:

Datum, Unterschrift:

Weiterbildung
Seelsorge
Beratung
Supervision
